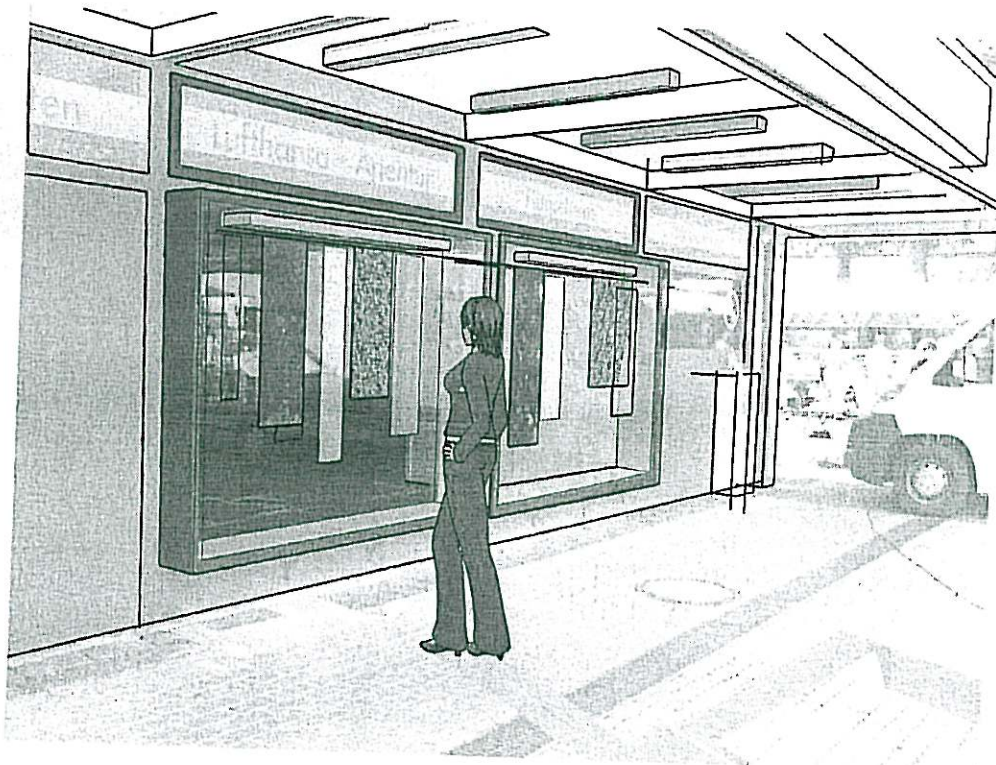


Anlage zu Top 6

Info-Quelle - kurzes Konzept

Initiative zur Nutzung des leer stehenden Pavillons auf dem Rathausmarkt (Stand 25.05.2009)



Die Initiative zur Nutzung des Pavillons auf dem Rathausplatz - als *Senfbude* von Frau Helga Ziegmann im Jahre 2008 ins Leben gerufen – hat jetzt den Namen *Info-Quelle* gewählt, um das Ziel der Pavillonnutzung noch deutlicher zu machen. Ein ausführliches Konzept wurde erstellt und liegt der Verwaltung und den Stadtverordneten vor.

Ohne das hochgesteckte Ziel dieses Konzepts aus dem Blick zu verlieren, soll versucht werden, die Entscheidungsgremien davon zu überzeugen, dass eine kostspielige Grundsanierung nicht die Voraussetzung für den Start der *Info-Quelle* sein muss. Die Neugestaltung des Rathausplatzes soll dadurch nicht behindert werden.

Im folgenden werden die wichtigsten Punkte noch einmal gebündelt und Vorschläge gemacht, wie mit einem geringen finanziellen Aufwand ein Höchstmaß an positiver Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit erreicht werden kann. Mit Hilfe der Ahrensburger Vereine und Verbände, die Informationen liefern, wird die *Info-Quelle* zur aktuellen und zuverlässigen Anlaufstelle für interessierte Besucher und Bürger werden.

In der *Info-Quelle* dürfen sich Ahrensburger Vereine, Verbände, Kulturanbieter, Schulen ... darstellen und ihre Veranstaltungen ankündigen und/oder dokumentieren. Politische oder kommerzielle Inhalte sind nicht erwünscht. Die ehrenamtlich tätigen Mitglieder der *Info-Quelle* nehmen Aushangwünsche entgegen, sorgen für die fachgerechte Hängung und kümmern sich um den ordentlichen Zustand des Gebäudes. In der Anfangsphase wird der Pavillon voraussichtlich nur an 2 Tagen pro Woche für einige Stunden offen sein. Wenn er geschlossen ist, wirkt die Präsentation von innen nach außen. Dafür haben sich z.B. Hängedisplays bewährt, an denen die Plakate einheitlich befestigt werden. So erhält der

Pavillon ein gegenüber dem jetzigen Zustand deutlich aufgewertetes Gesamterscheinungsbild. Man kann um den Pavillon herumgehen und allerhand Wissenswertes erfahren. Zu den Öffnungszeiten erhält man im Innenraum zusätzliche Informationen. Kundige ehrenamtliche Kräfte stehen dann als Ansprechpartner zur Verfügung.

Es wird darauf ankommen, die *Info-Quelle* sowohl inhaltlich als auch formal professionell und originell zu gestalten. Nur so wird ihr von Anfang an Aufmerksamkeit und lebendige Sympathie geschenkt. Ahrensburg erhält mit wenig Aufwand von Seiten der Stadt einen zentralen Treffpunkt, der sich in das bestehende Stadtmarketingkonzept einfügt.

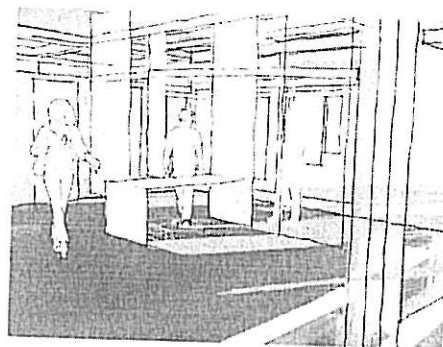
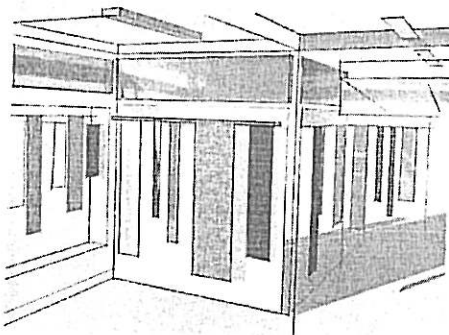
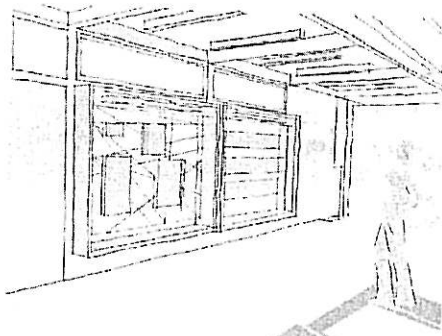
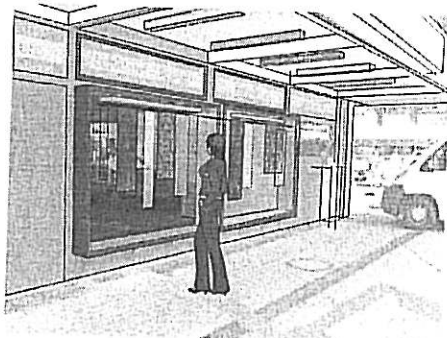
Die erste Maßnahme im Sinne dieses Konzeptes ist der Ersatz der alten Reklameschilder durch den neuen Schriftzug der *Info-Quelle*. Für die Funktion der begehbaren Litfasssäule werden ansonsten etwa 15.000€ für Displays sowie die Instandsetzung/Reparatur und der Betrieb der vorhandenen Beleuchtung benötigt. Heizkosten, Grundsteuer, Abwasser etc. weichen nicht vom jetzigen Stand ab.

Ausgehend von diesem minimalistischen Konzept kann sich die *Info-Quelle* etablieren und entwickeln. Ein Abriss oder auch eine Grundsanierung des Gebäudes sind zum jetzigen Zeitpunkt stadtplanerisch fragwürdig und mit deutlich höheren Kosten verbunden als das Projekt Info-Quelle.

Selbstverständlich stehen die Initiatoren für Rückfragen gerne zur Verfügung und stellen das Projekt auch persönlich vor.

Dr. Klaus Tuch
Schimmelmännstr.20
22926 Ahrensburg
Tel. 04102-59 45 9
Email: dr-tuch@t-online.de

Helga Ziegmann
Rantzaustraße 50a
22926 Ahrensburg
Tel. 04102-82 35 19
Email: h.ziegmann@gmx.de



Unverbindliche Ideensammlung, Stand Januar 2009, HZ